

Bericht

des Rechtsausschusses und des Finanz-, Budget- und Haushaltsausschusses über den Gesetzesentwurf (Beilage 0715), mit dem das Burgenländische Landesbedienstetengesetz 2020, das Burgenländische Landesvertragsbedienstetengesetz 2013, das Burgenländische Landesbeamten-Besoldungsgesetz 2001, das Burgenländische Gemeindebedienstetengesetz 2014 und das Burgenländische Landesverwaltungsgerichtsgesetz geändert werden (Bezügeanpassungsgesetz 2026) (Zahl 2100-0496) (Beilage 0745).

Der Rechtsausschuss und der Finanz-, Budget- und Haushaltsausschuss haben den Gesetzesentwurf, mit dem das Burgenländische Landesbedienstetengesetz 2020, das Burgenländische Landesvertragsbedienstetengesetz 2013, das Burgenländische Landesbeamten-Besoldungsgesetz 2001, das Burgenländische Gemeindebedienstetengesetz 2014 und das Burgenländische Landesverwaltungsgerichtsgesetz geändert werden (Bezügeanpassungsgesetz 2026), in ihrer 15. gemeinsamen Sitzung am Mittwoch, dem 10.06.2026, beraten.

Landtagsabgeordneter Roman Kainrath wurde zum Berichterstatter gewählt.

Nach seinem Bericht stellte Landtagsabgeordneter Roman Kainrath den Antrag, dem Landtag zu empfehlen, dem gegenständlichen Gesetzesentwurf die verfassungsmäßige Zustimmung zu erteilen.

Bei der anschließenden Abstimmung wurde der Antrag des Berichterstatters mit den Stimmen der SPÖ und ÖVP gegen die Stimmen der FPÖ mehrheitlich angenommen.

Der Rechtsausschuss und der Finanz-, Budget- und Haushaltsausschuss stellen daher den Antrag, der Landtag wolle dem Gesetzesentwurf, mit dem das Burgenländische Landesbedienstetengesetz 2020, das Burgenländische Landesvertragsbedienstetengesetz 2013, das Burgenländische Landesbeamten-Besoldungsgesetz 2001, das Burgenländische Gemeindebedienstetengesetz 2014 und das Burgenländische Landesverwaltungsgerichtsgesetz geändert werden (Bezügeanpassungsgesetz 2026), die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Eisenstadt, am 10. Juni 2026

Der Berichterstatter:
Roman Kainrath eh.

Der Obmann des Rechtsausschusses
als Vorsitzender der gemeinsamen Sitzung:
Mag. Christian Dax eh.